



Mit Spaß und Ehrgeiz sind die Viertklässler bei der Aquaball-Stadtmeisterschaft im Wasser und auch am Beckenrand dabei.

Lippelt

## Stadtmeisterschaft im Aquaball: Kleine Haie beißen besser

**PATTENSEN.** Das ist gutes Timing: Am Sonnabend, dem bisher heißesten Tag des Jahres, sollten die Viertklässler der Grundschulen des Stadtgebietes Pattensen im Lehrschwimmbekken des Pattenser Hallenbades ihre Meisterschaft im Aquaball ausspielen.

Aquaball ist eine vereinfachte

und weniger körperbetonte Version von Wasserball. Eingeladen waren auch die Viertklässler der Grundschulen aus Schulenburg, Jeinsen und Hüpede. Angetreten waren schließlich jedoch nur sechs Teams mit Jungen und Mädchen der vier vierten Klassen aus Pattensen-Mitte. Sie kürten beim zwei-

stündigen Turnier unter Aufsicht und mit Schiedsrichtern vom Badpersonal quasi schulintern den Sieger. Dennoch können sie sich nun als neue Stadtmeister bezeichnen.

Dabei zeigte sich – „Nomen est Omen“ – das durchaus die Namensgebung eines Teams für den späteren Erfolg mit von Bedeu-

tung sein kann. Denn schließlich siegten die „Ballhaie“ der Klasse 4a, vor den „Schwarzen Haien“ aus der 4c und den „Flinken Haien“ (4a, zweites Team). Währenddessen hatten die „Flinken Fische“ (4d) und die „AquaChamps“ (auch 4d) das Nachsehen. Haie haben offenbar mehr Biss. li